

aus Stein emporführen; in dem rundbogigen Giebelaufbaue darüber kreisrundes Oberlicht. Im Giebel Inschrift: *Deo auspice, cui soli gloria. Incept. an. MDCCXX absolut. an. MDCCXXIV.* Den hier vorgelegten Garten umgibt eine Mauer aus Ziegeln, die an der Außenseite durch eine mächtige Futtermauer gestützt ist. Im N. und S. polygonale erkerartige Ausbuchtungen mit herumgeführter Steinbank. Front gegen den Hof. Durch Lisenen gegliedert, fortlaufendes Gesims zwischen beiden Stockwerken; stark profiliertes Hauptgesims. Fensterbehandlung wie an der Hofseite des Nordtraktes. Von der Mitte der Hofseite dieses Traktes führt ein Verbindungsbau nach dem Kirchenchore; in der Detailbehandlung den Hoffronten entsprechend. Untergeschoß mit gewölbten Durchgängen vom Garten zum Innenhofe, darüber Hauptgeschoß mit Mezzanin. Ziegelwalmdach mit je zwei Dachfenstern und einem Kamine.



Fig. 366 Göttweig, Prälatur, Unterglasmalerei von Metzgern (S. 485)

Vorhalle (Nordarm des Quertraktes). Spiegelgewölbe mit Stichkappen, sehr reicher Stuckverzierung an den Wänden und an der Decke. Breite Holztür mit querovalen Oberlichte in segmentbogigem Abschlusse; rechts und links davon je ein segmentbogiges Fenster in Nische mit schräger Laibung und breiter Sohlbank. Gegenüber führt eine rechteckige Tür in Stuckumrahmung in den Korridor; an der Umrahmung zwei senkrechte Seitenkonsolen, darüber breites Gesims und segmentförmiger Giebel mit Muschel im Giebelfelde.

Inneres.  
Vorhalle.

Die Korridore führen im Erdgeschoße und im ersten Stocke um alle drei Trakte an der Innenseite des Stiftes herum, sind weiß gefärbelt, haben Kreuzgewölbe mit flachen Bändern auf den Rippen, zwischen den einzelnen Jochen flache Gurten, deren Ansätze über Manneshöhe auf konsolenartigen Verbreiterungen, an den Anfängen der Gänge auf flachen Stuckpilastern aufrufen. Die rundbogigen Fenster in rechteckigen Nischen mit breiter Sohlbank im Erdgeschoße, die im Erdgeschoße rechteckig in rechteckiger Nische. Die Türen zu den Zimmern aus dunkelbraunem Holz mit geschwungener Bekrönung.

Korridore.